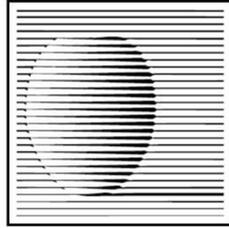


Internationale  
Fachmesse  
»Ideen-Erfindungen-  
Neuheiten«  
**2.-5.11.2017**  
Messe  
Nürnberg  
Deutschland



**iENA**

09. November 2017

Presse-Schlussbericht

## Von der Idee zum Erfolg

**Die internationale Erfindermesse iENA in Nürnberg war in diesem Jahr Forum für 850 Erfindungen, intensiven Wissensaustausch, Lizenzverhandlungen und Startpunkt für Erfolgsgeschichten. Rund 11.100 Besucher kamen zur iENA 2017.**

---

**Nürnberg** – Nach vier Messetagen schließt die iENA 2017 mit einer positiven Bilanz. Zahlreiche Unternehmer und Investoren kamen auf der Suche nach neuen Ideen und Entwicklungen nach Nürnberg. Erfinder aus 31 Ländern präsentierten dort ihre Entwicklungen aus den unterschiedlichsten Branchen. Einige Erfinder konnten dabei schon auf der Messe erste Vertrags- und Lizenzverhandlungen beginnen und somit bereits erste Erfolge für ihre Ideen verbuchen.

### Internationaler Treffpunkt der Erfinderszene

Die iENA pflegt sowohl national als auch international starke Partnerschaften, die das Angebot und Potential für Erfinder vorantreiben. Die neue Partnerschaft mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) wirkte sich bereits im ersten Jahr positiv aus: Dank der neuen Kooperation kamen neue Besuchergruppen auf die iENA. Unter der steigenden Zahl an Fachbesuchern waren rund zwei Drittel Erstbesucher. Die Fachbesucher der iENA 2017 kamen zum größten Teil aus der Industrie, der Automobilsektor und die Elektrotechnik-Branche waren dabei besonders stark vertreten. Auch Fritz Neußer vom VDI sieht die iENA-Beteiligung positiv: „Wir fühlen uns auf der iENA sehr wohl. Wir wussten nicht, was uns erwartet, sind aber positiv überrascht. Es erstaunt uns, wie viele sich für den VDI und sein Leistungsspektrum interessieren und nächstes Jahr sind wir auf jeden Fall wieder mit dabei.“

Als Partner der iENA 2017 brachte Malaysia zusätzlich ein starkes Innovationspotential auf die Messe. Zur Unterstützung dieser Partnerschaft kam am letzten Messetag die malaysische Botschafterin auf die iENA und zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft der iENA und freute sich über die hervorragenden Auszeichnungen der malaysischen Erfindungen.

### **Forum und Unterstützung für Erfinder**

Erfinder, Entwickler und Kreative nutzten die iENA, um sich vom Ideenreichtum auf der Messe inspirieren zu lassen. In den Fachvorträgen und Forumsprogrammen gab es Informationen für Erfinder und Existenzgründer. Organisationen und Verbände, wie das DPMA, der OPEV und der VDI standen mit persönlichen Beratungsangeboten und individuellen Tipps bereit. Das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) leistete auf der iENA wieder erste Hilfe für Erfinder. Für die langjährige große Unterstützung, die das DPMA im Rahmen der Nürnberger Erfindermesse für freie Erfinder und die iENA erbringt, wurde es mit der IFIA Memorial Medal ausgezeichnet.

Erstmals seit einigen Jahren waren Vertreter des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie auf der iENA und informierten zu dem WIPANO-Förderprogramm, das Möglichkeiten zur Finanzierung sowie Unterstützung aufzeigt.

### **Von der Idee zur Innovation**

Das iENA-Innovationsseminar wurde mit Unterstützung durch den IHK-AnwenderClub „Produkt und Innovationsmanagement“ durchgeführt und stand unter dem Titel „Von der Idee zur Innovation – Neue Produkte und Prozesse generieren und implementieren“ sowie „Strategien des Innovationsmanagements“. Über 70 Teilnehmer besuchten das iENA-Innovationsseminar in diesem Jahr. Aufgrund dieses guten Erfolgs, wird das fachliche Weiterbildungsangebot der iENA auch im nächsten Jahr ausgebaut.

Die begleitende START-Messe Nürnberg lieferte Informationen rund um die Themen Unternehmens-Gründung, -Nachfolge und Franchising. Die Erfinder der iENA nutzten das Informationspool der START-Messe, um sich über wesentliche Aspekte zur weiteren Entwicklung ihrer Ideen und Produkte oder den Start in die Selbstständigkeit zu informieren.

## **Ideenreichtum aus Franken**

Die Erfinder der iENA 2017 kamen aus 31 Ländern nach Nürnberg. Um die Innovationskraft der Gastgeber zu zeigen, wurde im Vorfeld der iENA 2017 Frankens kreativster Kopf gesucht und gefunden. Die Fachjury wählte die „Scannel – Inhaltsstoff-App“ als Gewinner aus und prämiert die Erfinder Monika und Kay Bernhard-Brendel mit einem Messe-Stand auf der iENA. Nach vier Messetagen ziehen die Erfinder der Scannel-App, die in Schwabach Zuhause sind, eine positive Bilanz. Das Interesse an ihrer App war groß und die Erfinder konnten sehr gute Gespräche führen und haben direkten Kontakte zu Lizenznehmern gewonnen. Alleine die Präsenz auf der Messe brachte bereits 500 Downloads der Beta-Version der Scannel-App. Auch für die iENA 2018 wird wieder Frankens kreativster Kopf gesucht.

Die iENA hat es sich für 2018 zur Aufgabe gemacht, das Ideenpotential und den Erfindergeist in verschiedenen Bereichen weiter zu fördern. So bekommt die „Maker-Szene“ auf der Messe den passenden Rahmen und liefert dort dann für alle Technikbegeisterten Tipps zum Selbermachen und Tüfteln sowie Ideen und Anregungen.

Die nächste iENA findet vom 1 bis 4. November 2018 statt. Weitere Informationen unter [www.iena.de](http://www.iena.de).

### **Pressekontakt:**

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Messezentrum 1  
90471 Nürnberg  
Tel. 0911 98833-575  
[presse@iena.de](mailto:presse@iena.de)